

WIE IST DIE SONNE ENTSTANDEN?

Die Sonne ist etwa fünf Milliarden Jahren alt. Dies ist die unglaubliche Geschichte, wie sie entstanden ist:

In den Galaxien gibt es große Mengen an Gas und Staub, die von der Erde aus betrachtet wie Gewitterwolken aussehen. In vielen dieser Wolken – und jetzt halt dich fest – werden Sterne geboren!

Auch unser Sonnensystem (und somit die Sonne) hat sich in solch einer gigantischen Wolke aus Gas und Staub gebildet. Die Wolke fiel in sich zusammen und erwärmte sich dabei immer mehr, bis sie in ihrem Innern (dem Kern) schließlich eine so hohe Temperatur erreichte, dass die Verschmelzung von Wasserstoff in Gang gesetzt wurde – dem im Universum am häufigsten vorkommenden Gas.

Bei einer solchen Kernfusion von Wasserstoff werden riesige Mengen an Energie freigesetzt. Wenn der Stern diese Energie oder, wenn du so willst, dieses Licht auszustrahlen beginnt, sprechen wir von der Geburt eines Sterns.

Unsere Sonne ist eine gigantische Gaskugel, die seit fünf Milliarden Jahren Tag für Tag, Stunde um Stunde Wasserstoff in Helium umwandelt und weitere chemische Elemente herstellt. Dabei gibt sie unglaubliche Mengen Licht in den Weltraum ab, von denen ein Teil bis zu uns auf die Erde gelangt.

(Wenn du jetzt nicht »Wow!« gesagt oder zumindest gedacht hast, warst du nicht bei der Sache und solltest den Abschnitt vielleicht noch einmal lesen.)

Schließ die Augen und stell dir diesen Vorgang vor. Welche Bilder tauchen auf?